Zeitschrift: Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und

Telegrafenbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle

poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri

Herausgeber: Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafenbetriebe

Band: 35 (1957)

Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

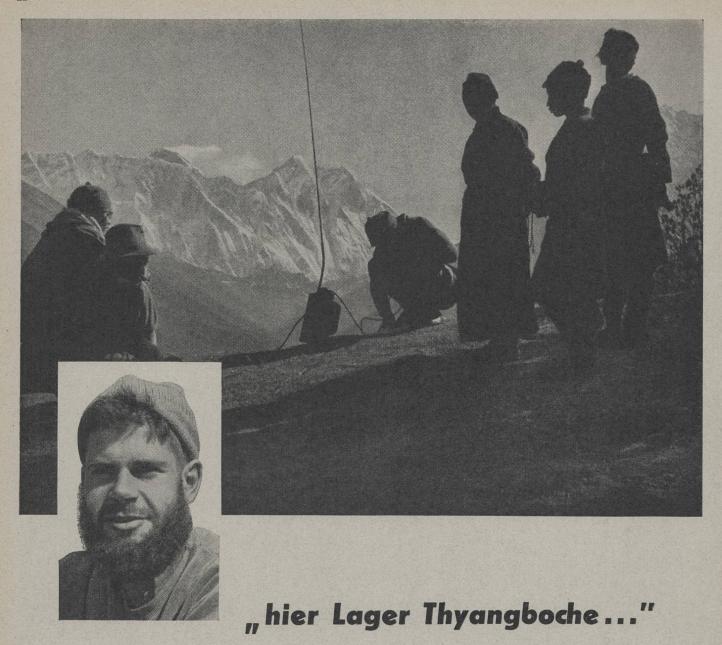
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



In drei aufeinanderfolgenden Expeditionen hat die Stiftung für alpine Forschungen einen beachtenswerten Beitrag zur Erschließung des Everestmassivs geleistet. Hand in Hand mit der Forschertätigkeit erzielten die Bergsteiger der letzten Expedition große und wohlverdiente Erfolge. Der höchste Berg der Welt wurde gleich zweimal bezwungen. Erfahrene Männer planten die Expedition bis in alle Einzelheiten, die Ausrüstung wurde mit aller Sorgfalt ausgewählt.

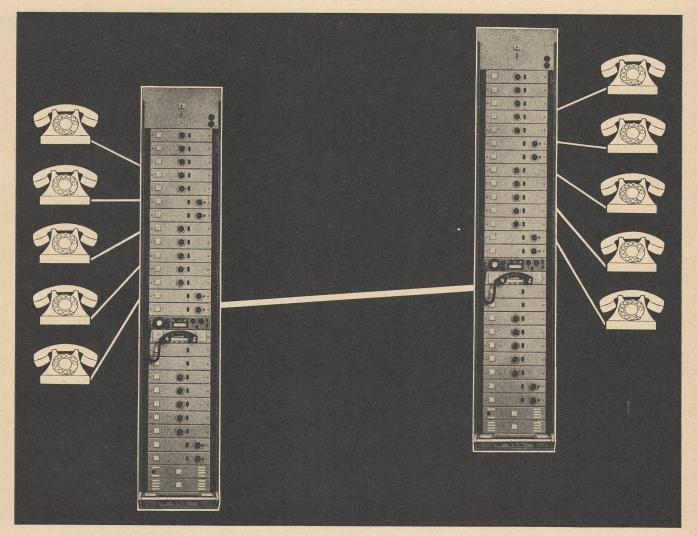
Als Verbindungsmittel vom Basislager Everest zu den Zwischenbiwaks, bis hinauf in den Südsattel (7870 m), leistete das drahtlose Tornistertelephon SE 101 vortreffliche Dienste. Über unwegsamen Fels und weite Gletscherfelder blieb der Expeditionschef mit den Trupps in den verschiedenen Lagern in Sprechverbindung. Durch diesen unmittelbaren und sicheren Kontakt ließen sich günstige Situationen voll ausnützen.

Das drahtlose Tornistertelephon SE 101 wurde von der Autophon AG für die Schweizer Armee entwickelt. Das Gerät läßt sich ohne Funkkenntnisse bedienen. Es ist leicht, robust und betriebssicher.





ALBIS-TRÄGERFREQUENZ-ANLAGEN FÜR KURZE DISTANZEN



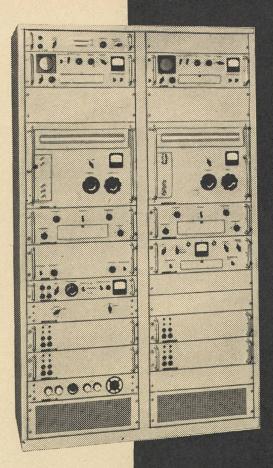


Die erste Trägerfrequenz-Anlage für kurze Distanzen in der Schweiz wurde Ende 1954 auf der Bezirkskabelstrecke Zürich-Wohlen in Betrieb genommen.

Dieses von uns im Auftrag der Schweiz. PTT entwickelte System arbeitet nach dem Einseitenband-Getrenntlage-Verfahren und ermöglicht das gleichzeitige Führen von 5 Telephongesprächen. Das Normalgestell enthält 3 Übertragungssysteme mit je 5 Kanälen, sowie die Trägererzeuger- und Prüfeinrichtungen.

Auch diese ALBIS-Anlage arbeitet zur vollen Zufriedenheit unserer Auftraggeber.

ALBISWERK ZÜRICH AG. ALBISRIEDERSTRASSE 245 ZÜRICH 47 TELEPHON (051) 52 54 00

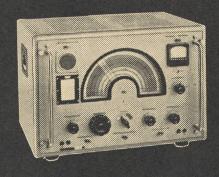


TELEFUNKEN

KOMMERZIELLE EMPFANGSGERÄTE

in bewährter Technik

von der Großempfangsanlage für Diversity-Weitverkehr bis zum Empfänger für bewegliche Funkstellen. Füralle Betriebsarten und Frequenzbereiche von 10 kHz . . . 175 MHz.





GENERALVERTRETUNG
FÜR DIE SCHWEIZ:

ELEKTRON AG

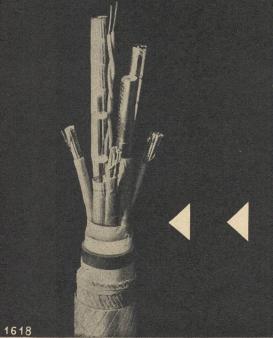
ZÜRICH 2 SEESTRASSE 31 TELEPHON (051) 25 59 10



Träger-Systeme auf Koaxialkabel

gestatten die Übertragung von 960 Telephonkanälen oder eines Fernsehbildes nach der CCIR-Norm.





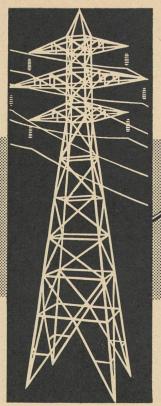
Ein Teil der Koaxial-Endausrüstung im Verstärkeramt Zürich, welche das Gotthard-Koaxialkabel mit dem Fernkabelnetz nördlich der Alpen verbindet. Konstruiert und fabriziert in unserem Werk Zürich.

Ein Standard Erzeugnis

Aufbau des Gotthard-Koaxialkabels mit 4 Tuben, fabriziert durch die Kabelfabrik Cortaillod.

Standard Telephon und Radio AG.

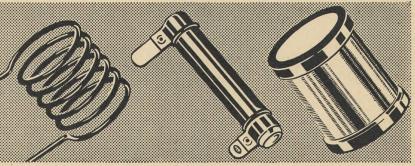
Zürich, mit Zweigniederlassung in Bern



KABEL UND DRÄHTE

für Freileitungen

in Kupfer, Bronze, Aluminium, Stahl-Aluminium
ALDREY

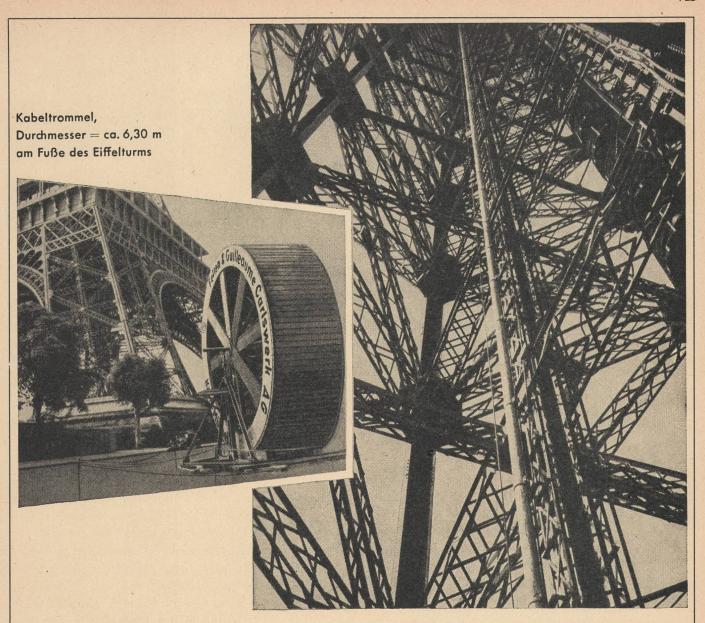


Widerstandsdrähte bis 0,04 mm Ø in Nicklin, Konstantan

SELVETHUN

Ø (033) 23821





Verlegtes F & G-Hochfrequenz-Sendekabel, 61/8", für den Fernseh-Großsender Eiffelturm, Paris

Hochfrequenz-Sendekabel

für alle üblichen Wellenbereiche und Übertragungsleistungen



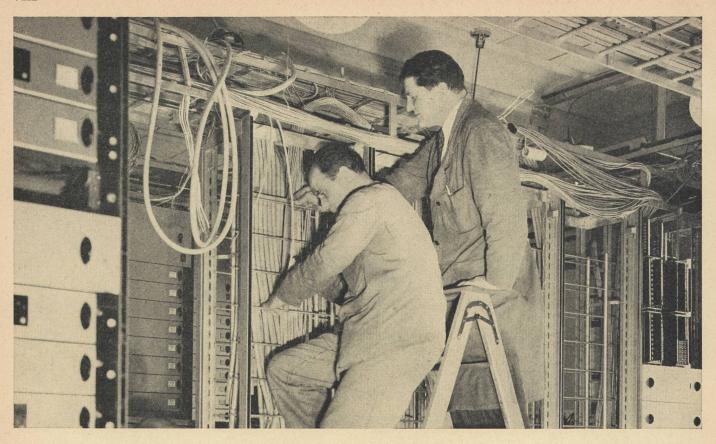
FELTEN & GUILLEAUME CARLSWERK **AKTIENGESELLSCHAFT·KÖLNMÜLHEIM** Generalvertretung:



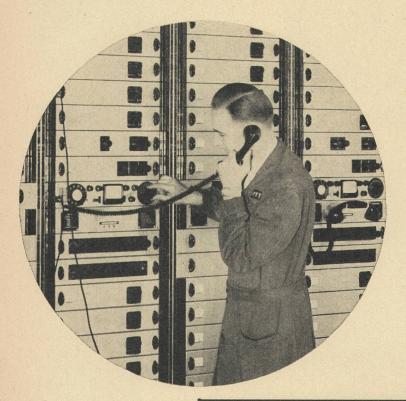
W.F. ROSCHI

TELECOMMUNICATION

Bern, Spitalgasse 30 Tel. (031) 37866, Fernschreiber 32137



Der Telephonbenützer...



sieht es als selbstverständliche Aufgabe der Technik an, die ständig ansteigenden Ansprüche zu meistern oder gar der Entwicklung vorauszueilen. Der wachsende Telephonverkehr fordert immer grössere Leistungsbündel, und die Trägerfrequenz-Systeme gestatten, mit der Entwicklung Schritt zu halten. Sie sind ein sehr wichtiges Glied in der Kette der ununterbrochenen Anstrengungen zum Ausbau der Telephonnetze.

12-Kanal-System für symmetrische Kabel und Systeme mit 960 Kanälen für koaxiale Kabel verbinden heute die wichtigen Zentren der Schweiz und des Auslandes.

Für kürzere Distanzen sind die hier während der Montage und im Betrieb gezeigten 5+5-Kanal-Systeme entwickelt worden.



mit Zweigniederlassung in Zürich